

Sabine Moik - Stellvertretende Fraktionsvorsitzende
Andreas Gülck - AWT-Vorsitzender



Allgemeine.
Wählergemeinschaft Tönning
AWT

Antrag der AWT zur Nutzung des Bahnhofsgebäudes in Tönning

Sehr geehrter Herr Klütze,
Sehr geehrter Herr Harder,
sehr geehrte Frau Klömmer,

das derzeitige Bahnhofsgebäude soll weiterhin als Wetterschutz für die Zuggäste erhalten bleiben und durch ein nachhaltiges Konzept in die neue Bahnhofssituation integriert werden.

Begründung:

Die Inbetriebnahme des neuen Bahnhofsumfeldes steht in absehbarer Zeit bevor. Durch die Errichtung des elektronischen Stellwerkes ist die Hauptnutzung durch die Bahn entfallen. Ein kurzfristiger Abriss des Gebäudes steht demnach zu befürchten.

Der Bahnhof in Tönning wird von vielen Fahrgästen (Schülerinnen und Schüler, Berufstätigen, Seniorinnen und Senioren sowie Gästen) genutzt. Die Wetterlage in Tönning erfordert es, dass die Fahrgäste über das ganze Jahr einen guten Schutz vor der Witterung haben.

Dass am Bahnhof Tönning kein adäquater Wetterschutz vorhanden ist, ist den Bahnnutzenden nicht zumutbar. Die kleinen Glasunterstände sind bei der hohen Zahl an Fahrgästen insbesondere zu Schulzeiten keine ausreichende Alternative.

Aus diesem Grund sollte das derzeitige Bahnhofsgebäude weiter für die Nutzung durch die Reisenden zur Verfügung stehen.

Die jetzige Bausubstanz ist vorhanden und sollte im Wege des Gebäude-Upcycling für die Zwecke des Wetterschutzes und des Aufenthaltes sowie einer Toilettennutzung für die Fahrgäste erhalten und nutzbar bleiben.

Aus Gründen des Ressourcenverbrauchs und Wirtschaftlichkeit sollte das Gebäude nicht einfach abgerissen werden, ohne eine vernünftige Alternative zu entwickeln.

Mit auf dem Gebiet der Umnutzung erfahrenen Fachleuten (Planern, Handwerkern) sollte eine auch optisch reizvolle Lösung umsetzbar sein. Gerade das Bahnhofsgebäude könnte hier als Modellprojekt der nachhaltigen Nachnutzung dienen und ein Beispiel sein, dass auch alte aus der bisherigen Nutzung geratene Gebäude sinnvoll und kostensparend eine neue Nutzung erhalten können.

Somit sollte sich die Stadt Tönning für eine nachhaltige Nutzung des bestehenden Gebäudes einsetzen und dies auch vorrangig vor einem Neubau prüfen.

Mit freundlichen Grüßen
für die AWT

Sabine Moik
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende der AWT
Tönning, den 07.01.2024